

Annastr. 23 47623 Kevelae

zum Verbleib in der Apotheke (Kopie für den Patienten/die Patientin)

## Erklärung zur Grippeschutzimpfung für Personen ab 60 Jahren

Bevor die Impfung durchgeführt wird, werden die folgenden zusätzlichen Inform	nationen ben	ötigt:	
Sind Sie momentan schwer akut erkrankt?	□ Ja	□ Nein	
Haben Sie eine Allergie?	□ Ja	□ Nein	
Wenn ja, welche? <sup>1</sup>			
Kann die Impfung trotz der Allergie durchgeführt werden?	□ Ja	□ Nein	
Hatten Sie allergische Reaktionen, hohes Fieber oder andere ungewöhnliche Reaktionen nach einer früheren Impfung?	□ Ja	□ Nein	
Planen Sie in den nächsten 3 Tagen einen operativen Eingriff?	□ Ja	□ Nein	
Werden Sie mit Arzneimitteln behandelt, die die Blutgerinnung beeinflussen, z. B. Marcumar®?	□ Ja	□ Nein	
Sind Sie schwanger?	□ Ja	☐ Nein	
wohnhaft(Straße),			
Telefon (freiwillig), E-Mail (freiwillig)		,	
krankenversichert bei, Versichertennummer		:	
wurde darüber aufgeklärt, dass die STIKO für Patient*innen ab 60 Jahren den Influenza-Hochdosis-Impfstoff empfiehlt. Mittels des Informationsbogens "Aufklärung zur Schutzimpfung gegen Influenza ("Grippe") mit Hochdosis-Impfstoff für Personen ab 60 Jahren" <sup>2</sup> , wurde ich gründlich informiert und hatte Gelegenheit, Unklarheiten im Gespräch mit meinem/er Apotheker/in zu klären sowie von ihr/ihm weiterführende Informationen zu erhalten.			
Wesentliche Anmerkungen und Hinweise zum Aufklärungsgespräch:			
(Hier können unter anderem Angaben zum verwendeten Impfstoff und zu Lieferengpässen eingetragen werden. Sollte die Nutzung eines anderen Aufklärungsbogens aufgrund eines Lieferengpasses nötig sein, so wird dies hier vermerkt.)			

<sup>1</sup> Fragen Sie gezielt nach Allergien gegen Bestandteile des Impistoris - sofern ein Impistori appliziert werden soll, der mit Hilfe von embryonierten Hühnereiern gewonnen wurde - insbesondere nach Hühnereieweiß, Gentamicin und Neomycin. Liegt eine solche Allergie vor, kann alternativ auf einen zellkulturbasierten Impistoff zurückgegriffen werden.

2 Sollte der Hochdosisimpfstoff nach Angaben des PEI (<a href="https://www.pei.de/DE/arzneimittel/impfstoffe/lieferengpaesse/lieferengpaesse-node.html?cms\_tabcounter=0">https://www.pei.de/DE/arzneimittel/impfstoffe/lieferengpaesse/lieferengpaesse-node.html?cms\_tabcounter=0</a>) nicht lieferfähig sein, so können Patient\*innen ab 60 Jahren auch mit einem anderen zugelassenen Influenza-Impfstoff der aktuellen Saison unter Verwendung des Aufklärungsblatts: "Aufklärung zur Schutzimpfung gegen Influenza mit Vierfachimpfstoff" geimpft werden. Die Einwilligungserklärung bezieht sich auch auf den Fall eines Lieferengpasses.



Copyright © Bundesapothekerkammer

Stand der Revision: 21.08.2024

<sup>1</sup> Fragen Sie gezielt nach Allergien gegen Bestandteile des Impfstoffs - sofern ein Impfstoff appliziert werden soll, der mit Hilfe von embryonierten



Annastr. 23 47623 Kevelaer

	47623 Kevelder
	Ich habe keine weiteren Fragen.
	Ich bin mit der Durchführung der Schutzimpfung gegen Influenza mit dem Hochdosis-Impf- stoff/einem anderen saisonalen Influenza-Impfstoff einverstanden (entsprechendes bitte un- terstreichen).
	Ich bin mit der Durchführung der o. g. Impfungen <b>nicht einverstanden</b> . Über mögliche negative Folgen dieser Entscheidung wurde ich informiert.
(Bitte en	tsprechende/s Feld/er ankreuzen.)
Sehr ge	schutzinformation eehrte/r Patient/in,
Petja P tum, G bei Ihne können Behand eventud	Armen Ihrer Grippeschutzimpfung bei uns erheben wir Stern Apotheke, Annastr. 23, 47623 Kevelaer, Inh. Philipp Kramer als Verantwortliche personenbezogene Daten von Ihnen. Wir verarbeiten Ihren Namen, Anschrift, Geburtsdaesundheitszustand nach Ihren Angaben, Versichertennummer und Krankenversicherer, um die Grippeschutzimpfung en durchführen zu können, dies zu dokumentieren und um unsere Leistung bei Ihrem Versicherer später abrechnen zu n. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO i.V.m. § 20c Abs. 1 IfSG (Abwicklung des dlungsvertrags). Eine Löschung Ihrer Daten erfolgt nach 10 Jahren. Um die unverzügliche Kontaktaufnahme bei einem ellen Chargenrückruf zu gewährleisten, erheben wir die Rufnummer und E-Mail-Adresse nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO § 21 Abs. 2 ApBetrO.
dem Ro Verfahi gelegt	vecke der Feststellung der Inanspruchnahme von Schutzimpfungen und von Impfeffekten (Impfsurveillance) werden obert Koch-Institut gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO i.V.m. § 13 Abs. 5 lfSG die dort benannten Daten übermittelt. Die rensausgestaltung der Übermittlung kann durch eine Rechtsverordnung des Bundesministeriums für Gesundheit festwerden. Von der gesetzlichen Ermächtigung zum Erlass dieser Rechtsverordnung, hat das Bundesministerium für Geeit bislang noch keinen Gebrauch gemacht.
lung jed bezoge Gründe Datenü behörd	reitstellung Ihrer Daten ist grundsätzlich freiwillig. Ohne diese als Pflichtfelder markierten Daten können wir die Behanddoch nicht durchführen. Als betroffene Person haben Sie das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenenen Daten und auf Berichtigung unrichtiger Daten sowie auf Löschung, sofern einer der in Art. 17 DSGVO genannten er vorliegt, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Sie haben zudem das Recht auf übertragbarkeit sowie auf Einschränkung der Datenverarbeitung. Ferner haben Sie das Recht, sich bei einer Aufsichtste zu beschweren. Bei Fragen können Sie sich jederzeit an unsere/n Datenschutzbeauftragte/n Krause Sicherheitsk & Datenschutz GmbH, Lindenstr. 25, 58089 Hagen, Tel: 02337 911778, E-Mail: info@dk-buero.de
Mir ist schutz	bin damit einverstanden, dass mich die Apotheke rechtzeitig an die nächste Grippeschutzimpfung erinnert.  bewusst, dass ich diese Einwilligung bezüglich der Datenverarbeitung zur Erinnerung an die nächste Grippe- timpfung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Recht- keit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.
Ort, Da	atum der Aufklärung:
Ort, Da	atum der Anamnese:
Ort, Da	atum der Impfung:
Unter	schrift der Patientin/des Patienten Unterschrift der Apothekerin/des Apothekers



Stand der Revision: 21.08.2024